

Baudenkmäler

- D-6-74-219-48** **Altach.** Kriegergedächtniskapelle für 1939/45, Walmdachbau mit Dachreiter, Bruchstein- und Quadermauerwerk in Sandstein, 1946 von Willi Manz; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-6** **Altachweg.** Bildstock, Sockel mit achteckigem Pfeiler, Aufsatz mit Inschrift und Kreuzigung, Sandstein, frühbarock, bez. 1655; Ortsausgang Richtung Haßfurt.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-44** **Biegenweg.** Bildstock, Pfeiler mit Pilastervorlage auf Mensa, Aufsatz mit hl. Michael, Sandstein, spätbarock, bez. 1743; am Feldweg nach Obertheres.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-13** **Bildstock.** um 1740/50; an der Straße nach Haßfurt.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-74-219-18** **Dorfstraße 26.** Ehem. Schul- und Rathaus, jetzt Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit geohrten Sandsteinrahmungen, bez. 1720.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-17** **Dorfstraße 34.** Stahlmühle, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau aus Bruchstein mit geohrten Rahmungen und Eckpilastern, Sandstein, bez. 1754; Torpfeiler, zwei rustizierte Pfeiler mit profilierten Kämpfern und Aufsätzen, Sandstein, spätbarock, 2. Hälfte 18. Jh.; Scheune, giebelständiger Satteldachbau teilweise in Fachwerk, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-20** **Dorfstraße; Kappelsweg; Kirchplatz; Mühlenstraße.** Bildstock, sich verjüngender Pfeiler mit Figur des hl. Antonius, Sandstein, spätbarock, 2. Hälfte 18. Jh.; im Dorf.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-29** **Dorfstraße; Kappelsweg; Kirchplatz; Mühlenstraße.** Mariensäule mit gewundenem Schaft, auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, um 1880; auf dem Platz westlich der Schule.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-23** **Dorfstraße; Kappelsweg; Kirchplatz; Mühlenstraße.** Bildstock, Sockel um 1850, Pfeiler mit Aufsatz des hl. Wendelin, Sandstein, neugotisch, um 1930; nördlich der Kirche.
nachqualifiziert

- D-6-74-219-19** **Dorfstraße; Kappelsweg; Kirchplatz; Mühlenstraße.** Kreuzschlepper auf gefastem Pfeiler und Sockel, Sandstein, um 1700/20.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-22** **Dorfstraße; Kappelsweg; Kirchplatz; Mühlenstraße.** Bildstocksockel mit Inschrift und Kämpferplatte, Sandstein, barock, bez. 1726, mit moderner Figur.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-41** **Dörrnach.** Bildstock, gefaster Pfeiler auf Sockel, Aufsatz mit Kreuzigung und Inschrift, Sandstein, spätbarock, bez. 1724; an der Straße nach Unterschwappach.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-34** **Erles.** Bildstock, Sandstein, Sockel bez. 1717, gefaster Pfeiler und Aufsatz mit Anna Selbdritt, erneuert 1934; an der Straße Donnersdorf-Steinsfeld.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-40** **Friedhofweg 1.** Friedhofskreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, 1859.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-45** **Greutäcker.** Wegkreuz und Kriegerdenkmal für 1914/18 und 1939/45, Dreinageltypus mit Inschriftsockel, Sandstein, Korpus 1929; an der Straße nach Donnersdorf.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-8** **Hauptstraße 59.** Tabernakel-Bildstock, rundbogiger Tabernakel auf Säulen, Rückwand mit Relief der Kreuzigung, bekrönt von hl. Michael, Sandstein, spätbarock, um 1740/50; an der Hauptstraße.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-32** **Himmelreich.** Bildstock, Pfeiler auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Hl. Familie und Beweinung, 1897, Pfeiler erneuert; in der Flurabteilung Himmelreich.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-30** **Huhnweg.** Bildstock, Sockel wohl von 1862, gefaster Pfeiler, Aufsatz Aufsatz mit Muttergottes und 14 Nothelfern, Sandstein, neubarock, um 1915; am Weg zum Pfaffenberg, Huhnweg.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-16** **Kappelsweg 7.** Kath. St. Ottilienkapelle, Saalbau mit polygonalem Schluss, Sandsteingliederungen, Umgestaltung Ende 17. Jh., in der Substanz wohl 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-36** **Kappelsweg 7.** Friedhofskreuz, Dreinageltypus auf Sockel, Sandstein, klassizistisch, um 1840/50.
nachqualifiziert

- D-6-74-219-51** **Käsmännern.** Bildstock, Pfeiler mit oktagonalem Schaft und Reliefaufsatz, Christus fällt unter dem Kreuz und Schweiß Tuch der Hl. Veronika, bez. 1686 und 1938.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-14** **Kellerrangen.** Altarbildstock, Stele auf gebauchter Mensa, mit Relief der Fußwaschung der Maria Magdalena, Sandstein, spätbarock, um 1730/40, bekrönt mit Eisenkruzifix um 1900; an der Straße nach Steinsfeld.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-39** **Kirchberg 5.** Kath. Pfarrkirche St. Sebastian, Saalbau mit eingezogenem polygonalem Chor und Dachreiter, geohrte Rahmungen und Eckpilaster in Sandstein, 17.-18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-1** **Kirchgasse 1.** Kath. Filialkirche St. Andreas, pantheonartiger Zentralraum, nach außen kubischer Sandsteinquaderbau mit Turm, Sandsteingliederungen, klassizistisch, 1818-20 von Bernhard Morell; mit Ausstattung; Freitreppe flankiert von zwei überlebensgroßen Heiligenfiguren, Sandstein, barock, um 1700.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-3** **Kirchgasse 3.** Rathaus, Portal der ehem. von der Beeck'schen Begräbniskapelle, geohrte Rahmung und rundbogiges Wappenfeld, Sturz mit Inschrift, Sandstein, barock, bez. 1677.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-15** **Kirchplatz 1.** Kath. Filialkirche St. Andreas, Saalbau mit eingezogenem polygonalem Chor, Turmfassade mit Zwiebelhaube, Werksteingliederungen in Sandstein, klassizistisch, 1802; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-26** **Kuhnmühlwasen.** Säulenbildstock, Säule auf profiliertem Sockel, Volutenaufsatz mit Marienkrönung und Hl. Familie, Sandstein, spätbarock, bez. 1726; am Feldweg nach Horhausen.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-43** **Lehmgrubenäcker.** Bildstock, Balusterpfeiler auf Sockel, Aufsatz mit Beweinung und Inschrift, Sandstein, spätbarock, bez. 1727; nordwestlich am Waldrand.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-11** **Nähe Hainerter Weg.** Bildstock, Pfeiler auf Inschriftsockel, Aufsatz mit hl. Joseph, Sandstein, neugotisch, um 1890; an der Straße nach Hainert.
nachqualifiziert

- D-6-74-219-5** **Nähe Hauptstraße.** Kreuzigungsgruppe, auf geschwungenem Sockel, Kruzifix auf Inschriftsockel, mit Maria Magdalena, seitlich die Hll. Maria und Johannes Ev., Sandstein, spätbarock, bez. 1731; Seitenteile und Assistenzfiguren 1758 von Johann-Peter Wagner, im Friedhof.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-4** **Nähe Hauptstraße.** Friedhofskapelle, Saalbau, Rückseite abgewalmt, Freitreppe und Sandsteingliederungen, bez. 1755, an den Außenwänden Grabmäler des 16.-19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-7** **Nähe Hauptstraße.** Bildstock, Aufsatz mit Inschrift, Wappen und Beweinung, Sandstein, frühbarock, bez. 1655 auf jüngerem achtkantigem Pfeiler.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-33** **Nähe Rüglerweg.** Bildstock, ionische Säule auf Mensa, Aufsatz mit Dreifaltigkeit, Schmerzensmutter und Heiligen, Sandstein, spätbarock, um 1750/60; am Feldweg in der Nähe des Rüglers.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-49** **Nähe Speiersbaumer Weg.** Ehem. herrschaftliche Schafscheune, verputzter Bruchsteinbau mit Halbwalmdach, am Tor bez. 1799.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-27** **Pfaffenbergweg.** Bildstock, gefaster Pfeiler auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Beweinung, Sandstein, klassizistisch, bez. 1809; an der Flurstraße zur Flurmarkung Pfaffenberg.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-28** **Pfaffenbergweg.** Bildstock, Säule auf Mensa, Aufsatz mit Inschrift und Kreuzigung mit Stiftern, Sandstein, spätbarock, 1743; an der Flurstraße zur Flurmarkung Pfaffenberg.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-37** **Reinhardswinden 1; Reinhardswinden 2.** Bildstock, Säule auf balusterartigem Sockel, Aufsatz mit Beweinung und Dreifaltigkeit, Sandstein, spätbarock, bez. 1730.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-10** **Speiersbaum 1.** Bildstock, achteckiger Pfeiler auf Sockel, Aufsatz mit Inschrift und Anbetung der Könige, Sandstein, barock, bez. 1678, renoviert 1782; am Wege nach Westheim.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-35** **St 2275.** Bildstock, Pfeiler und Aufsatz mit hl. Wendlin, um 1930/40, auf älterem Sockel; an der Straße Donnersdorf-Steinfeld.
nachqualifiziert

- D-6-74-219-38** **St 2277.** Kreuzstein, mit griechischem Kreuz und Ritzung eines Pfluges, Sandstein, spätmittelalterlich; an der Straße Donnersdorf-Oberschwappach, Abzweigung Reinhardswinden.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-9** **Stöcklesanger.** Bildstock, gefaster Pfeiler und Aufsatz mit Stifterinschrift, Christus und Stiftern, Sandstein, barock, bez. 1691, Sockel jünger; an der Straße nach Hainert.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-21** **Von Dampfach nach Horhausen.** Bildstock, Pfeiler auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Christusfigur, Sandstein, neugotisch, 1867; nahe Ortsausgang Richtung Horhausen.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-2** **Von-Seckendorff-Platz 1; Von-Seckendorff-Platz 3; Von-Seckendorff-Platz 4; Von-Seckendorff-Platz 5; Nähe Von-Seckendorff-Platz; Von-Seckendorff-Platz 2.** Schlossanlage, Schloss (Nr. 1), zweigeschossiger Vierflügelbau mit Ecktürmen, Walmdach und Hofarkaden, Portal mit Wappen, Pilaster und gesprengtem Giebel, geohrte Rahmungen, Sandstein, 16. Jh., 1695 barockisiert; Schlossgraben mit zweijochiger Steinbrücke, Bruchstein, bez. 1695 und 1769; Schlosspark, überwachsener Landschaftsgarten, mit Portal (bei Nr. 2), zwei rustizierte Pfeiler mit Kugelaufsätzen, Sandstein, 17./18. Jh.; Gedenkstein für Maximilian Freiherrn von Seckendorff, Sandstein, neugotisch, 1851; ehem. Schlossökonomie (bei Nr. 2, Nr. 3, 4 und 5), Remisen, Scheunen und zweigeschossige Reihenhäuser, teilw. mit Fachwerkgiebel und geohrten Sandsteinrahmungen, im Kern 17. Jh., Portal (Nr. 5) 1677; Scheune, traufständiger Halbwalmdachbau, Bruchstein und Quader, Sandstein, 17./18. Jh.; in der Schlossmauer zwei von Seckendorff'sche Wappensteine, Sandstein, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-50** **Westheimer Höhe.** Säule mit Eierstabkapitell auf Piedestal, Reliefaufsatz mit Voluten- und Roccaillerahmung, Vorderseite Kreuzigungsrelief, Rückseite Hl. Georg als Drachentöter, erste Hälfte 18. Jh., Hl. Georg 1965 erneuert.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-46** **Winterleite.** Waldkapelle, hinten abgewalmt, Sandsteingliederungen, klassizistisch, bez. 1831; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-74-219-12** **Ziegelhütte.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neuromanisch, um 1860/70; an der Straße nach Haßfurt.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 46

Bodendenkmäler

- D-6-5928-0014** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5928-0042** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5928-0057** Untertägige Bauteile des frühneuzeitlichen Schlosses sowie Fundamente einer mittelalterlichen Vorgängerbürg.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0001** Siedlung und Verhüttungsplatz vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0024** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0073** Bestattungsplatz mit verebneter Grabhügelgruppe vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0082** Siedlung der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0103** Fundamente eines mittelalterlichen Vorgängerbaus der St.-Andreas-Kirche.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0104** Untertägige Bauteile der neuzeitlichen Friedhofskapelle.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0116** Untertägige Bauteile der neuzeitlichen St.-Sebastians-Kirche.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 10